

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VI. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, CDU

TOP: 051 / 14.10

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VI/1828

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
26.05.2011	BVV	BVV/VI/051	

Betr.: Einrichtung des Fritz-Kühn-Museums

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, im Gebäudeensemble Bohnsdorf, Dahmestraße 33 unter Einbeziehung der vorhandenen Einrichtungen (Bibliothek, Kulturküche, Kiezclub etc.) die Einrichtung eines „Berliner Museum auf Zeit Fritz Kühn“ zu gestalten.

Dabei sollen einzelne Publikationen, Werkstücke, Fotografien und dokumentarische Darstellungen zu Leben und Werk des Kunstschmieds Fritz Kühn befristet, aber auf längere Zeit verknüpft werden zu einer knappen Würdigung.

Es soll zudem geprüft werden, ob die Realisierung zusätzlich durch ein drittmittelgefördertes Projekt begleitet bzw. unterstützt werden kann.

Begründung

Der Kunstschmied, Fotograf und Schriftsteller Fritz Kühn (1910 – 1967) ist in Bohnsdorf geboren. Seine Werkstatt besteht ebendort seit 1937 und wird vom Sohn fortgeführt.

Zum Werkbestand von Fritz Kühn gehören

- Metallarbeiten in zahlreichen deutschen Städten
- Literatur
- Fotografien
- neben Entwürfen, Werkzeug, persönlichen Gegenständen.

Die Kulturküche in der Bohnsdorfer Dahmestraße 33 als weitläufiges bezirkliches Gebäudeensemble mit Bibliothek, kulturellen und veranstaltungsgenutzten Räumen sowie Verwaltungseinheiten liegt nahe der Fritz-Kühn-Schule und nicht sonderlich weit von Kühn-Werkstatt samt perspektivisch vorgesehenem Museumsstandort in der Richterstraße. Alle Standorte sind zurzeit schon annähernd mit dem Bus verbunden.

Zur Demonstration bzw. zwischenzeitlichen Erinnerung an dessen Werk und zur Förderung des Gedankens, ein eigenes Fritz-Kühn-Museum einzurichten bietet sich an, in der Kulturküche ein „Berliner Museum auf Zeit Fritz Kühn“ zu installieren. Dazu können beitragen bzw. genutzt werden:

- Literatur von/über Fritz Kühn
- Schmiedearbeiten, einzelne Originalstücke/Kopien in Kooperation mit Familie Kühn und Kühn-Stiftung können in/am Gebäude verankert werden
- Fotos von Arbeiten Fritz Kühns und von ihm selbst für Flure bzw. Banner für die Straßenfront
- Lebenslauf samt Hinweisen auf Stationen in Bohnsdorf und Werke (gedruckt und als Wandtafel)
- ergänzt durch einzelne Fotos aus Arbeitssituationen bzw. der aktuellen Werkstatt
- Hinweisschilder an der S-Bahn-Station Grünau, evtl. an Bushaltestellen und Werkstatt.

Berlin, den 16.05.2011

Vorsitzender der CDU-Fraktion

Christian Schild
und
Wolfgang Knack